



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Rund 1,6 Millionen Euro für mehr Sicherheit an B 187-Kreuzung bei Klieken

Seit etwa einem Monat laufen bei Klieken im Landkreis Wittenberg vorbereitende Arbeiten zum umfangreichen Ausbau des Knotenpunktes an der Bundesstraße (B) 187. „Insgesamt werden hier bis zum Jahresende mehr als anderthalb Millionen Euro investiert“, erklärte Sachsen-Anhalts Verkehrsminister Thomas Webel heute in Magdeburg.

Das Geld sei gut angelegt, betonte Webel, denn ein wesentliches Ziel der Baumaßnahme sei mehr Verkehrssicherheit an dem vielbefahrenen Kreuzungsbereich. „Insbesondere Radfahrerinnen und Radfahrer sind hier künftig deutlich sicherer unterwegs“, fügte der Minister hinzu.

Neben dem Ausbau der Straße und der Schaffung einer mehr als 400 Meter langen Linksabbiegespur in Richtung Klieken, sollen hier später zwei Verkehrsinseln (Querungshilfen) dafür sorgen, dass die Fahrbahn zu Fuß oder mit dem Rad gefahrlos überquert werden kann.

Im Zuge der Baumaßnahme, die in mehrere Abschnitte unterteilt ist, entsteht außerdem ein neuer, insgesamt mehr als einen Kilometer langer Radwegabschnitt, der von der B 187-Kreuzung über den Bahnhofsteppich in Klieken bis zur Einmündung in die Bodenreformsiedlung reicht. Damit wird eine weitere Lücke im Elberadweg geschlossen. Ende des Jahres soll alles fertig sein.

Die bisherigen Arbeiten – zum Beispiel mussten Bäume gefällt und Leitungen umverlegt werden, in dieser Woche erfolgt noch der Ausbau der Einmündungen zur Bodenreformsiedlung und zur Kiesgrube – hatten kaum Auswirkungen auf den laufenden Verkehr. Am **Montag (07.06.)** beginnt nun aber der Ausbau der Bundesstraße. Dann regelt eine Ampel den Verkehr im Baustellenbereich. Das heißt, die Fahrzeuge auf der B 187 werden **halbseitig** an der Baustelle vorbeigeführt. Um Staus zu vermeiden, wird die Lichtsignalanlage mit einer Kamera überwacht und kann bei Bedarf kurzfristig angepasst werden.

Zum Ersatz aller Bäume, die dem Straßen- und Radwegausbau weichen mussten, werden im nächsten Frühjahr wieder junge Linden entlang der B 187 gepflanzt. Außerdem erfolgen schon im Zuge der laufenden Baumaßnahme an verschiedenen Stellen Aufforstungsmaßnahmen (auf Rest- und Splitterflächen und am Fuchsberg südlich der B 187 sowie entlang der Waldkante am Baufeld).